

**Satzung der Landeshauptstadt Erfurt über die
Teilaufhebung der Satzung „Sanierungsgebiet Innere Oststadt“
im Teilbereich "Hanseviertel" (TAS002)
– 1. Teilaufhebungssatzung –
vom 16.12 2015**

Auf der Grundlage des § 162 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, Satz 2 und Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) i. V. m. § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes und anderer Gesetze vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82, S. 154) hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt in seiner Sitzung am 16.12.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 – Teilaufhebung der Satzung

Die Satzung über die städtebauliche Sanierung in Erfurt, Innere Oststadt (KRV 420) vom 14.10.1996 (Beschluss Nr. 329/95), öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Erfurt am 02.11.1996, wird für den in § 2 beschriebenen Geltungsbereich aufgehoben.

§ 2 – Geltungsbereich

(1) Der Geltungsbereich dieser Teilaufhebungssatzung wird räumlich begrenzt:

- *im Nordosten* durch die nordöstlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 32/6, 205/32, 192/32, 193/32, 194/32, 195/32, 200/32, 32/23, 174/32, 173/32, 32/13, 31/1, 167/30, 30/3, 30/13, 30/14, 29/11, 29/7, 28/23, 28/13, 28/14 (alle Flur 51, Gemarkung Erfurt-Mitte) quer über das Flurstück 40/4 (Leipziger Straße) bis Flurstück 18 (beide Flur 43, Gemarkung Erfurt Mitte).
- *im Südosten* durch die südöstliche Flurstücksgrenze des Flurstückes 40/4 (Leipziger Straße), quer über die Flurstücke 40/4 (Leipziger Straße; Flur 43, Gemarkung Erfurt Mitte) und 14/10 bis zur südwestlichen Ecke des Flurstücks 6/2, die südwestliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 6/2 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 335/11, die südöstliche und südwestliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 335/11, die südöstliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 6/4, die südöstliche, nordöstliche und südwestliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 6/8, die südöstliche und südwestliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 14/16, die südöstliche Flurstücksgrenze des Flurstücks 14/3 und quer über das Flurstück 27/2 (Altonaer Straße; alle Flur 42, Gemarkung Erfurt-Mitte).
- *im Südwesten* durch die südwestlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 27/2 und 23/6.

- *im Nordwesten* durch die nordwestlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 23/6 (Flur 42, Gemarkung Erfurt-Mitte) und 32/6 (Flur 51, Gemarkung Erfurt-Mitte).

(aktueller Katasterstand am 18.03.2015):

(2) Der Geltungsbereich dieser Teilaufhebungssatzung umfasst alle in der Anlage 1 aufgeführten Flurstücke. Die Liste der aufzuhebenden Flurstücke ist Bestandteil dieser Satzung.

(3) Der Aufhebungsbereich ist im anliegenden Lageplan vom 05.08.2015 dargestellt. Der Lageplan im Maßstab 1:2.000 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 – Sanierungsvermerk

Mit der Teilaufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes nach § 162 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) ist der Sanierungsvermerk in den Grundbüchern zu löschen. Die Stadt Erfurt ersucht das Grundbuchamt, die Sanierungsvermerke zu löschen.

§ 4 – Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

